

Viele "kleine" Roger Federer

Autor(en): **Schuler, Meinrad A.**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Armee-Logistik : unabhängige Fachzeitschrift für Logistiker =
Organo indipendente per logistica = Organ independenta per
logistichers = Organ indépendant pour les logisticiens**

Band (Jahr): **76 (2003)**

Heft 8

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Viele «kleine» Roger Federer

Es ist, als wäre es heute. Eine Episode meines eigenen Stellungstages im Kollegium Maria Hilf in Schwyz bleibt mir in Erinnerung. Wir sassen in einem weitläufigen unfreundlichen Gang auf Bänken und warteten auf die medizinische Untersuchung. Ein strammer und bodenständiger Illgauer kam schluchzend mit roten verweinten Augen aus dem Saal. Von nun an unterliessen wir die witzelnden Sprüche über diese letzte «Mutprobe». Schliesslich wussten wir nicht, was uns da alles erwartet und als militärische Grünschnäbel bisher alles vom Hörensagen her kannten.



«He, tut das dort drinnen so weh?», fragte schliesslich ein Wartender. «Nein, das nicht!», meinte der Untröstliche. «Wegen meiner angeborenen Augenkrankheit dispensierten sie mich vom Militärdienst», gab er ehrlich zur Antwort und fügte traurig hinzu: «Jetzt bin ich mein Leben lang zu einem Krüppel gestempelt worden.»

Wie haben sich die Zeiten geändert! Zur Rekrutenschule aufgeboten waren 19 233 junge Leute. Am Abend nach dem Einrücken standen 14 430 unter der Fahne. Und man lese und staune: Bis zum Ende der ersten RS-Woche sind nochmals 1310 AdA nach Hause geschickt worden; vierzig Prozent davon aus psychischen Gründen. Ein Verantwortlicher will zudem wissen, dass bis RS-Ende nochmals rund ein Viertel der jungen Männer den Militärdienst frühzeitig quittieren werden. Ein Fass ohne Boden?

«Zieht die Armeeführung nun die Alarmglocke?», fragt sich auch Christoph Schilling im «Tages-Anzeiger» und gibt gleichzeitig eine Antwort: «Nein, ihr ist diese Entwicklung sogar recht. Sie hat zu hohe Bestände und sieht es

daher nicht ungern, wenn sich ein Teil der Wehrpflichtigen für dienstuntauglich erklären lässt. Mehr noch: Offenbar existieren sogar inoffizielle Quoten. So wird Aushebungsoffizieren empfohlen, von drei Männern einen für untauglich zu erklären.»

Ein Paradebeispiel ist wohl die Aussage des Vaters und Managers unseres Wimbledon-Siegers Roger Federer in der «SonntagsZeitung»: Militär und Tennis würden sich nicht vereinbaren. Und unser Sportminister und sein Departement sollen Hand geboten haben, eine einvernehmliche Lösung zu finden. Wie viele «kleine» Roger Federer verträgt wohl noch unsere vielgepriesene aber zur Phrase gewordene allgemeine Wehrpflicht?

Meinrad A. Schuler

Herausgepickt

124 Fouriere in der 15-wöchigen Sommer-Rekrutenschulen	2
Miliz- und Berufsoffiziere in der Armeeführung	3
Armee verursachte im Jahre 2002 Land- und Sachschaden in der Höhe von 5,7 Millionen Franken	5
Junge Leute leiden wegen Militärdienstes finanzielle Not	7
Krieg im Irak	8
SFV-Verbandsbehörden tagten	10
132 Truppenköche zu Küchenchefs befördert	12
Rund um «DAS Fest» im Kanton Aargau	13
Ostschweizer Hellgrüne mit «Segelflieger-Max» unterwegs	21
Ausserdienstliche Tätigkeiten, Flugvorführungen und Schweizer Militärmusik	23
Was hat Kurt H. Illi mit dem Chef HEER am Hut?	24

Zitat des Monats

**«Erstmals geben
Armeeärzte zu, wie
leicht es ist, vom
Militärdienst
wegzukommen».**

Christoph Schilling, Bern, im
«Tages-Anzeiger» vom 25. Juli

Zur Karikatur

DAS Fest geht in Aarburg über die Bühne. Dazu schuf ARMEE-LOGISTIK-Karikaturist vier Sujets für Postkarten, die an dieser Feier abgegeben werden. Aber auch unsere Leserinnen und Leser können von einem Begrüssungsgeschenk profitieren (Seite 13).

Rubriken

Rundschau	2
Kommunikation	10
Medium	12
Die «Hellgrünen»	14
Service	23
Letzte Meldungen	24

Suisse Romande

Armée XXI, Logistique XXI et l'information	14
Course en montagne 2003	15
85° Assemblée des délégués ASF du 17 mai à Bâle	15
Billets des Groupements 16/17	

Impressum

ARMEE-LOGISTIK / vorm. «Der Fourrier» / «Le Fourrier Suisse» ISSN 1423-7008
Nr. 8 / 76. Jahrgang. Erscheint monatlich.

Offizielles Organ
des Schweizerischen Fourrierverbandes
Beglaubigte Auflage 7379 (WEMF 11.6.2002)

Verlag/Herausgeber:
Schweizerischer Fourrierverband, Zeitungskommission
Präsident Four Jürg Morger, Obere Kirchstrasse 12
8304 Wallisellen, Telefon P 01 830 25 51,
Telefon Geschäft 01 265 39 39, Fax 01 265 39 29

Redaktion:
ARMEE-LOGISTIK, Postfach 2840, CH-6002 Luzern
Telefon 041 240 38 68 (vormittags), Fax 041 240 38 69
E-Mail: redaktion@armee-logistik.ch

Verantwortlicher Redaktor:
Meinrad A. Schuler (-r.)

Ständige Mitarbeiter:
Oberst Roland Haudenschild
Hartmut Schauer (Deutschland / Amerika)
Oberst Heinrich Wirz (Bundeshaus)
Hptm Pierre Streit

Rédaction Suisse Romande
Correspondance

Michel WILD (mw)
Bundesbahnweg 1, 3008 Berne
téléphone privé 031 371 59 84, prof. 0512 20 25 14

Cartoons: Martin Guhl, Duillier/Genf

Jährlicher Abonnementspreis:

Für Sektionsmitglieder im Mitgliederbeitrag inbegriffen. Für nicht dem Verband angeschlossene Fouriere und übrige Abonnenten Fr. 32.-, Einzelnummer Fr. 3.80.
Postkonto 80-18 908-2

Adress- und Gradänderungen:

Zentrale Mutationsstelle SFV, Postfach, 5036 Oberentfelden
Telefon 062 723 80 53
E-Mail mut@fourier.ch

Inserate:

Anzeigenverwaltung ARMEE-LOGISTIK
Postfach 2840, 6002 Luzern
Telefon 01 265 39 39 (Hr. Morger), Fax 01 265 39 29
E-Mail: mas-lu@bluewin.ch
Inseratenschluss: am 10. des Vormonats

Druck/Vertrieb:

Druckerei Triner AG, Schmiedgasse 7, 6431 Schwyz
Telefon 041 819 08 10, Fax 041 819 08 53,
ISDN 041 813 01 02

ARMEE-LOGISTIK wird mit **AMRA-Farben** gedruckt:
Telefon 055 212 37 37

Satz:

Druckerei Triner AG Schwyz (Inserate)
Büro Schuler, vorm. Alber, Luzern (Text)

Internet:

Four René Hochstrasser
www.armee-logistik.ch

Der Nachdruck sämtlicher Artikel und Illustrationen – auch teilweise – ist nur mit Quellenangabe gestattet. Für den Verlust nicht einverlangter Beiträge kann die Redaktion keine Verantwortung übernehmen.

Redaktionsschluss:

September-Nummer: 10. August 2003



Member of the
European
Military Press
Association
(EMPA)